

Goals and control of treatments of internal mould fungus damage***Buts et contrôle des mesures de réparation des dégâts par moisissure à l'intérieur*****Deskriptoren**

Schimmelpilze, Schimmelpilzbefall, Schimmelpilzbeseitigung, Sanierungsziel, Sanierungskontrolle, mikrobieller Befall, Schimmelpilzschaden, Feuchteschaden, Feuchtemessungen, Messstrategien, Messverfahren

Key Words

Mould, damage, removal, goals of treatment, evaluation of treatment result, microbiological damage, moisture damage, moisture measurement, measuring strategy, measuring techniques

Mots-Clés

Moisissure, dégâts, réparation, contrôle des traitements, dégâts microbiologique, dégâts par l'humidité, mesure de l'humidité, stratégie de mesure, technique de mesure

Erläuterungen zum Merkblatt

Dieses Merkblatt beschreibt Sanierungsziele und deren fachgerechte Kontrolle bei der Sanierung von Schimmelpilzschäden in Innenräumen.

Unter der Federführung des Umweltbundesamtes (UBA) werden von mehreren Institutionen und Verbänden sich ergänzende Merkblätter zur Schimmelpilzproblematik in Gebäuden erarbeitet. Die WTA hat in diesem Zusammenhang die Beschreibung von Sanierungszielen und deren Kontrolle übernommen. Das heißt, dass dieses Merkblatt ausschließlich das zu vereinbarende Sanierungsziel und die Sanierungskontrolle, vor, während und nach einer handwerklichen Beseitigung von Schimmelpilzschäden in Gebäuden beschreibt. Grundsätzlich ist bei einem Schimmelpilzschaden auch von einem Vorkommen von Bakterien auszugehen. Diese können in Gebäuden ein hygienisches Problem darstellen, das in diesem Merkblatt keine Berücksichtigung findet. Fäkalschäden bleiben in diesem Merkblatt ebenfalls unberücksichtigt.

Ergänzend sind folgende WTA-Merkblätter in der jeweils aktuellen deutschen Fassung zu beachten:

4-11 „Messung des Wassergehalts bzw. der Feuchte bei mineralischen Baustoffen“

Inhalt		Seite
1	Vorbemerkungen	4
2	Definition von Sanierungszielen	4
2.1	Normalzustand als Sanierungsziel	4
2.2	Abschottung als Sanierungsziel	4
3	Biozidbehandlung (Desinfektion) von Bauteilen oder Oberflächen	5
4	Qualitätssicherung bei der Sanierungskontrolle	5
5	Methoden der Sanierungskontrolle	5
5.1	Objektbegehung	5
5.2	Mikrobiologische Untersuchungen	5
5.2.1	Materialproben als Verfahren zur Kontrolle einer Befallsentfernung	6
5.2.2	Raumluftuntersuchungen als Verfahren zur Kontrolle einer Feinreinigung	6
6	Bewertungshilfe zur Ableitung eines Sanierungszielwertes	7
7	Erfolgskontrolle einer technischen Trocknung	8
7.1	Bewertungsalternativen / Feuchtemessverfahren	8
7.2	Vorgehensweise zur hygrometrischen Messung in Bauteilen	8
8	Literatur	9
9	Glossar	11



Merkblatt 4-12 Ausgabe: 11.2016/D

Ziele und Kontrolle von Schimmelpilzschadensanierungen in Innenräumen

Deutsche Fassung vom November 2016

Referat 4 Mauerwerk / Bauwerkserhaltung

Leiter des Referates

Heinrich Wigger

Leiter der Arbeitsgruppe

Norbert Becker

Mitglieder der Arbeitsgruppe

Andrea Bonner

Stefan Betz

Wolfgang Böttcher

Olaf Dünger

Jens Engel

Stefan Hock

Mario Hänseler

Josef Höninger

Stephan Keppeler

Jochen Kern

Sebastian Kremer

Lutz Kriegerowski

Wolfgang Lorenz

Judith Meider

Uwe Münzenberg

Michael Resch

Nicole Richardson

Axel Tubbe

Hermann Walterbusch

Erarbeitung des Merkblattes

Beginn der Arbeiten: November 2011

Ende der Arbeiten: Oktober 2015

Merkblattentwurf: März 2016

Endgültige Fassung: Februar 2017

ISBN 978-3-8167-9901-6

WTA-Merkblätter

Herausgeber

WTA, Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.

Schriftleitung

Clemens Hecht, Tobias Steiner

Vertrieb

WTA Publications

Tel. +49-89-578 697 27, Fax +49-89-578 697 29, email: wta@wta.de

© Alle Rechte bei der WTA e.V.. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung gestattet.

Die Angaben in diesem Merkblatt stützen sich auf den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse. Die WTA e.V. kann jedoch keinerlei Haftung übernehmen. Vorschläge oder Einwände, die gegebenenfalls bei einer Neuauflage berücksichtigt werden können, sind an die Geschäftsstelle der WTA e.V. zu richten.

Bei Streitfällen ist die deutsche Fassung gültig.

Den auftragvergebenden Architekten, Denkmalpflegeämtern und den staatlichen, kommunalen und kirchlichen Bauämtern wird nahegelegt, auf dieses und die weiteren Merkblätter der WTA zum Bautenschutz und zur Bauwerksinstandsetzung in Ausschreibungen und Aufträgen Bezug zu nehmen und deren Kenntnisnahme allen Auftragnehmern zur Auflage zu machen.

Fraunhofer IRB Verlag, 2016

Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau IRB

Postfach 80 04 69, D-70504 Stuttgart

Telefon (07 11) 9 70-25 00

Telefax (07 11) 9 70-25 99

E-Mail: irb@irb.fraunhofer.de

<http://www.baufachinformation.de>

Kurzfassung

Das WTA-Merkblatt „Ziele und Kontrolle von Schimmelpilzschadensanierungen in Innenräumen“ beschreibt Sanierungsziele und deren Kontrolle und richtet sich an Planer, Sachverständige, Versicherungen und ausführende Fachbetriebe. Es soll den Beteiligten bei Schimmelpilzschäden helfen, Sanierungsziele zu definieren und zu vereinbaren sowie das Erreichen dieser Ziele durch definierte Messtechniken und Analysen zu überprüfen und zu dokumentieren. Dabei soll der notwendige Handlungsfreiraum eines erfahrenen Sachverständigen nicht eingeschränkt werden.

Das Merkblatt ist angelehnt an die Inhalte der Publikationen des Umweltbundesamtes (UBA) und der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG Bau).

Deskriptoren: Schimmelpilze, Schimmelpilzbefall, Schimmelpilzbeseitigung, Sanierungsziel, Sanierungskontrolle, mikrobieller Befall, Schimmelpilzschaden, Feuchteschaden, Feuchtemessungen, Messstrategien, Messverfahren

Abstract

The WTA Recommendation „Goals and control of treatments of internal mould fungus damage“ presents the goals and evaluation of the curing of the moulds and is directed at planner, experts, assurances, and executive professional companies. It intends to support the project partners to define the curing goals as well as to show how the defined goals can be realized and checked by particular measuring techniques and analysis methods. The recommendation leaves the necessary freedom of action for the experienced expert in the problematic.

Key Words: Mould, damage, removal, goals of treatment, evaluation of treatment result, microbiological damage, moisture damage, moisture measurement, measuring strategy, measuring techniques

Résumé

La recommandation WTA „Buts et contrôle des mesures de réparation des dégâts par moisissure à l'intérieur“ présente les buts et les procédures de contrôle des méthodes de traitement des moisissures et s'adresse au planificateur, aux experts, aux assurances, et les entreprises spécialisées réalisant. La recommandation veut rendre support aux partenaires d'un projet d'assainissement, pour définir le but d'un assainissement ainsi que les méthodes de contrôle de la réalisation de ces buts par des techniques de mesure et des analyses appropriées. La recommandation réserve l'espace nécessaire d'action à l'expert expérimenté dans le domaine.

Mots-Clés: Moisissure, dégâts, réparation, contrôle des traitements, dégâts microbiologique, dégâts par l'humidité, mesure de l'humidité, stratégie de mesure, technique de mesure



Die Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege WTA e.V. hat die Aufgabe, die Forschung und deren praktische Anwendung auf dem Gebiet der Bauwerkserhaltung und der Denkmalpflege zu fördern und praktische Erfahrungen zu verbreiten. Neben einem intensiven Dialog zwischen Wissenschaftlern und Praktikern nimmt die WTA diese Aufgabe insbesondere durch die Herausgabe von Merkblättern wahr. Die Merkblätter enthalten praktikable Angaben zur Vorgehensweise bei der Instandsetzung, angefangen bei der Bestandsaufnahme und Planung bis hin zur konkreten Durchführung. Die Gesamtausgabe enthält alle zurzeit gültigen WTA-Merkblätter sämtlicher Referate.

Zur Bestellung und einer Übersicht weiterer WTA-Merkblätter klicken Sie bitte hier: [WTA-Merkblätter](#)